

## Besprechungen effektiv moderieren

Den roten Faden behalten und Moderator sein

In vielen Besprechungen werden Diskussionen und die Erarbeitung neuer Ideen von einem Moderator begleitet. Häufig wird eine Moderation spontan ohne Vorbereitung von einem anwesenden Mitarbeiter verlangt. Der Moderator muss Zeit und Teilnehmer im Auge behalten und entscheiden, wann eine Diskussion zielführend ist. Dabei nimmt er häufig zwei Rollen ein: Die neutrale Rolle des Moderators und die Vertretung seiner eigenen Meinung.

Moderation kann man lernen. Erfahren Sie, was die Unterschiede zwischen Moderation und Präsentation sind. Erlernen Sie effektive und zeitsparende Moderationstechniken und wie sie ansprechend Visualisieren. Erproben Sie sich im Umgang mit schwierigen Teilnehmern und üben Sie für Ihre nächsten Besprechungen!

### Inhalte:

- Ein guter Präsentator ist kein guter Moderator
- Moderationstechniken
- Visualisierung
- Fünf goldene Regeln für die Moderation von Besprechungen
- Spannungsfeld: Neutraler Moderator vs. eigene Meinung
- Umgang mit „schwierigen Teilnehmern“
- Besprechung eigener Fallbeispiele

Praktische Beispiele und Übungen ergänzen die Trainingsinhalte.

<b>Umfang des Workshops</b>	1 – 2 Trainingstage
<b>Teilnehmer</b>	Mitarbeiter aller Ebenen, junge und angehende Führungskräfte
<b>Teilnehmerzahl</b>	maximal 12 TeilnehmerInnen
<b>Ihre Investition</b>	1.800 € pro Trainingstag + MwSt. zzgl. Organisationsleistungen und Reisekosten

## Über die Trainerin:

### Claudia Schmitz

Expertin für Moderation, Training, Personalauswahl & Personalentwicklung



Ich bin Inhaberin der Weiterbildungsagentur Intercommotion. Meine Trainingsschwerpunkte liegen in der Verbesserung der Kommunikation von Mitarbeitern, Vorgesetzten und Kunden, sowie in der Moderation von Großgruppen und die Ausbildung von Mitarbeitern zu internen Trainern im Unternehmen. Darüber hinaus berate ich kleine und mittelständische Unternehmen in den Themen Personalauswahl und Personalentwicklung.

Bereits während meines Studiums der Erziehungswissenschaften, Psychologie und Wirtschaftswissenschaften arbeitete ich als freiberufliche Trainerin und Beraterin. Dort sammelte ich Erfahrungen mit heterogenen Gruppen unterschiedlichen Alters, Niveaus sowie unterschiedlicher Motivation und entdeckte meine Leidenschaft Menschen in Veränderungsprozessen zu unterstützen. Außerdem sammelte ich Erfahrung in der Führung von dezentralen Teams und gründete die BDSU TrainerAkademie – ein Pool von studentischen Trainern – und bildete diese aus.

Meine verschiedenen Stationen in der Personalentwicklung und Personalauswahl fanden in kleinen, mittelständischen Unternehmen und auch Konzernen statt. Einige dieser Stationen fanden im Ausland statt, so dass meine Angebote auch auf Englisch durchführbar sind.

### Aus- und Weiterbildungen:

Ausbildung zum Systemischen Business Coach, Metaforum, 2012  
Coachingausbildung, Universität Bielefeld 2007/2008  
Train-the-Trainer, Gayk Personalmarketing 2007  
E-Trainingausbildung, Universität Bielefeld 2006/2007  
Moderatorenausbildung, Universität Bielefeld 2005/2006  
Assessmentausbildung, Regionales Bildungsbüro des Kreises Herford 2005

Regelmäßig baue ich mein Wissen und meine Erfahrungen durch Supervisionsrunden mit anderen erfahrenen Trainern und Beratern aus.